



**Zertifikat für Radmuldeneinsätze
auf Fahrzeugtransportern
analog der VDI 2700 Blatt 8:2024-09**

**Schneebichler ATP GmbH
Schwertfern 34
A-4890 Frankenmarkt**

Die Firma Schneebichler ATP GmbH, Schwertfern 34, A-4890 Frankenmarkt, erklärt hiermit die Übereinstimmung der unten genannten Radmuldeneinsätze mit den an den unten erwähnten Versuchstagen geprüften Muster-Radmuldeneinsätzen.

Stempel / Unterschrift:

*Verantwortlicher Vertreter des Herstellers
(Name)*

Stand: 29.09.2025



Inhaltsverzeichnis

1. Zertifikatsbestätigung	Seite 2-3
2. Prüfung	Seite 4
3. Versuchsergebnisse	Seite 5-6
4. Beschreibung Radmuldeneinsätze	Seite 7-10
5. Anbindung	Seite 11
6. Detailangaben und Prüfhinweise	Seite 11
7. Allgemeine Bestimmungen und Gültigkeit des Zertifikates	Seite 11

1. Zertifikatsbestätigung

Hiermit bestätigt der TÜV SÜD der Firma Schneebichler ATP GmbH, dass die unten aufgeführten Radmuldeneinsätze analog VDI 2700 Blatt 8:2024-09 geprüft wurden. Dieses Zertifikat bestätigt die Stabilität der Radmuldeneinsätze.

TÜV SÜD

Institut für Ladungssicherung
Industriestraße 30, D-48629 Metelen
Tel. +49 2556 507 8181 / +49 178 863 8939
thorsten.ludwig@tuvsud.com



Das vorliegende Zertifikat gilt nur für die dargestellten Bauformen und Ausführungen und erlischt nach Inkrafttreten neuer gesetzlicher Bestimmungen sowie Normen und Richtlinien oder Änderungen wesentlicher Bestandteile der Radmuldeneinsätze der Firma Schneebichler ATP GmbH.

Die Anbindung der nachfolgenden Radmuldeneinsätze an das jeweilige Fahrzeug ist nicht Bestandteil dieses Zertifikates und muss gesondert überprüft werden.

Das zertifizierte Ladegutsicherungssystem der Firma Schneebichler ATP GmbH (Radmuldeneinsatz) ist analog zur Richtlinie VDI 2700 ff. und DIN EN 12195-1 einer jährlichen Überprüfung durch den Hersteller, durch den TÜV SÜD oder durch herstellerautorisierte Personen zu unterziehen. Instandsetzungen sind nur durch den Hersteller oder durch von ihm autorisierte Betriebe zulässig.

Die Firma Schneebichler ATP GmbH bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die Radmuldeneinsätze den oben genannten Dokumentationsständen entsprechen und die gleiche Stabilität wie die in den oben genannten Versuchsreihen getesteten Radmuldeneinsätze aufweisen.

TÜV SÜD
Metelen, den 29.09.2025

Sachverständiger für Ladungssicherung
Dirk Merker



Vorliegendes Druckexemplar wurde auf elektronischem Wege erzeugt. Der benannte Sachverständige versichert, dass der Inhalt und die von ihm getroffenen Feststellungen korrekt wiedergibt. Es ist ohne Originalunterschrift gültig.

2. Prüfung

Basis für die Prüfungen ist Kapitel 7 „Festigkeit von Fahrbahnelementen / Aufnahme-
punkte für Ladungssicherungshilfsmittel“ der VDI 2700 Blatt 8:2024-09.
Es wurden jeweils zwei Versuchsreihen durchgeführt.

Versuchsreihe 1: Prüfung der Anbindung

Die unten beschriebenen Radmuldeneinsätze wurden auf der TÜV SÜD Prüf-
einrichtung des Typs „PM Universal 560-480“ analog den Vorgaben der VDI 2700
Blatt 8:2024-09 überprüft.

Der Radmuldeneinsatz wurde in einem statischen Druckversuch in mehreren Winkel-
stellungen belastet. Diese Versuchsreihe dient dem Beweis, dass der
Radmuldeneinsatz – unter der Voraussetzung, dass er an einem stabilen Widerlager
befestigt ist – insgesamt den Zugkräften standhält.

Folgende Parameter werden bei dieser Versuchsreihe zugrunde gelegt:

- **Prüfkraft PKW:**
 - Winkel 0° = 700 daN (LC), 875 daN (1,25 x LC), jeweils 3 Min.
 - Winkel 45° = 700 daN (LC), 875 daN (1,25 x LC), jeweils 3 Min.
 - Winkel 90° = 600 daN (LC), 750 daN (1,25 x LC), jeweils 3 Min.
- **Befestigung:**
 - stabiles Widerlager wird nicht beurteilt
 - Kraftaufbringung an der schwächsten Stelle, d.h. am beweglichen Befestigungsmechanismus des Prüflings
- **Beurteilung:**
 - nach LC: keine sichtbaren und bleibende strukturellen Verformungen
 - nach 1,25 x LC: keine bleibende Verformung, die die Funktion des Radmuldeneinsatzes beeinträchtigt

Versuchsreihe 2: Prüfung der Zurrpunktstabilität

Mittels der Prüfvorrichtung „mobiles Zurrpunktgestell“ wurde ein Zurrpunkt ausgewählt,
an welchem die nachstehenden Kräfte aufgebracht wurden.

Folgende Parameter werden bei dieser Versuchsreihe zugrunde gelegt:

- **Prüfkraft PKW:**
 - Winkel 0° = 700 daN (LC), 875 daN (1,25 x LC), jeweils 3 Min.
 - Winkel 45° = 700 daN (LC), 875 daN (1,25 x LC), jeweils 3 Min.
 - Winkel 90° = 600 daN (LC), 750 daN (1,25 x LC), jeweils 3 Min.
- **Beurteilung:**
 - nach LC: keine sichtbaren und bleibende strukturellen Verformungen
 - nach 1,25 x LC: keine bleibende Verformung, die die Funktion des Radmuldeneinsatzes beeinträchtigt

3. Versuchsergebnisse

Versuchsreihe 1: Prüfung der Anbindung

- Erreichter LC:
 - > 700 daN für die Winkelstellungen 0° und 45°
 - > 600 daN für die Winkelstellung 90°
- Erreichter 1,25 x LC:
 - > 875 daN für die Winkelstellungen 0° und 45°
 - > 750 daN für die Winkelstellung 90°

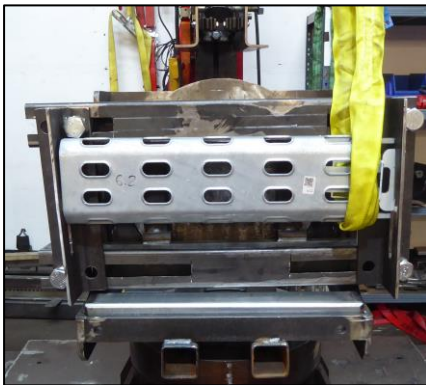


Abbildung 1, Prüfung Anbindung PKW 0°, 102-346



Abbildung 2, Prüfung Anbindung PKW 45°, 106-156

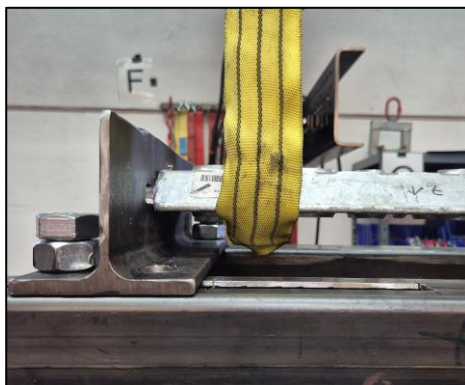


Abbildung 3, Prüfung Anbindung PKW 90°, 102-347

Versuchsreihe 2: Prüfung der Zurrpunktstabilität

- Erreichter LC:
 - > 700 daN für die Winkelstellungen 0° und 45°
 - > 600 daN für die Winkelstellung 90°
- Erreichter 1,25 x LC:
 - > 875 daN für die Winkelstellungen 0° und 45°
 - > 750 daN für die Winkelstellung 90°



Abbildung 4, Prüfung PKW 90°, 102-346



Abbildung 5, PKW 45°, 102-347



Abbildung 6, PKW 0°, 106-156

4. Beschreibung Radmuldeneinsätze

Radmuldeneinsatz 1: 104-145

Prüfung Anbindung mit Prüfling 4.1 am 09.04.2025

Prüfung Zurrpunkt mit Prüfling 4.1 am 27.06.2025

Typ:	Radmuldeneinsatz 104-145
Hersteller:	Schneebichler ATP GmbH, Schwertfern 34, A-4890 Frankenmarkt
Zeichnungsnummer:	104-145 vom 16.07.2018
Freigegeben:	Analog der VDI 2700 Blatt 8.1 Stand 09/2024
Maße (LxBxH außen):	120 x 550 x 60 mm
Kompatibel mit:	Kässbohrer 643-51-51-980-41 643515198041
Material:	Stahl, feuerverzinkt



Abbildung 7



Abbildung 8

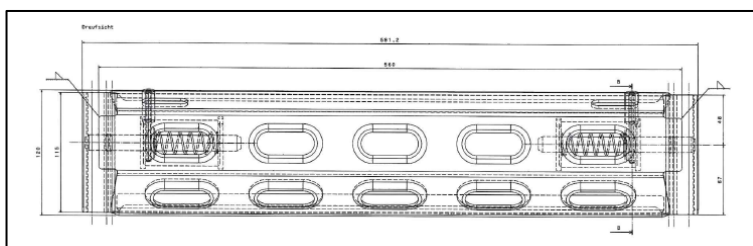


Abbildung 9

Radmuldeneinsatz 2: 106-156

Prüfung Anbindung mit Prüfling 5.1 am 09.04.2025

Prüfung Zurrpunkt mit Prüfling 5.1 am 27.06.2025

Typ:	Radmuldeneinsatz 106-156
Hersteller:	Schneebichler ATP GmbH, Schwertfern 34, A-4890 Frankenmarkt
Zeichnungsnummer:	106-156 vom 22.01.2024
Freigegeben:	Analog der VDI 2700 Blatt 8.1 Stand 09/2024
Maße (LxBxH außen):	150 x 550 x 36 mm
Kompatibel mit:	Kässbohrer 653-79-99-500-51 653799950051
Material:	Stahl, galvanisch verzinkt



Abbildung 10



Abbildung 11

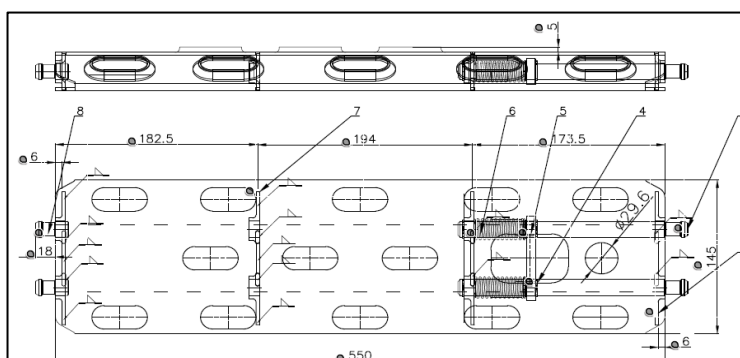


Abbildung 12

Radmuldeneinsatz 3: 102-346

Prüfung Anbindung mit Prüfling 6.2 am 26.06.2025

Prüfung Zurrpunkt mit Prüfling 6.2 am 27.06.2025

Typ:	Radmuldeneinsatz 102-346
Hersteller:	Schneebichler ATP GmbH, Schwertfern 34, A-4890 Frankenmarkt
Zeichnungsnummer:	102-346 vom 06.02.2025
Freigegeben:	Analog der VDI 2700 Blatt 8.1 Stand 09/2024
Maße (LxBxH außen):	151 x 583 x 50 mm
Kompatibel mit:	LOHR F00330592 f00330592
Material:	Stahl, feuerverzinkt

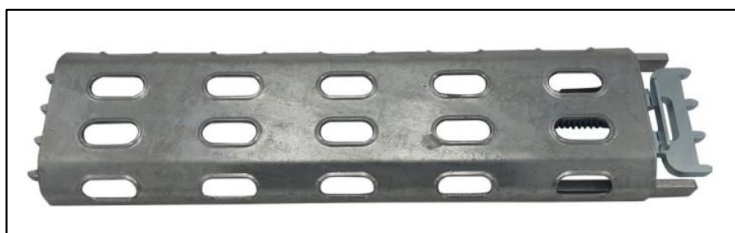


Abbildung 13



Abbildung 14

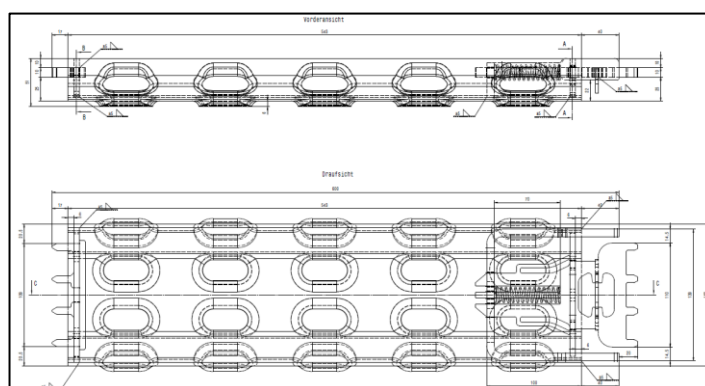


Abbildung 15

Radmuldeneinsatz 4: 102-347

Prüfung Anbindung mit Prüfling 7.1 am 09.04.2025

Prüfung Zurrpunkt mit Prüfling 7.1 am 27.06.2025

Typ:	Radmuldeneinsatz 102-347
Hersteller:	Schneebichler ATP GmbH, Schwertfern 34, A-4890 Frankenmarkt
Zeichnungsnummer:	102-347 L09-491-01 vom 12.07.2018
Freigegeben:	Analog der VDI 2700 Blatt 8.1 Stand 09/2024
Maße (LxBxH außen):	160 x 525 x 40 mm
Kompatibel mit:	LOHR F00302796 f00302796 LOHR F00372413 f00372413
Material:	Stahl, feuerverzinkt



Abbildung 16



Abbildung 17

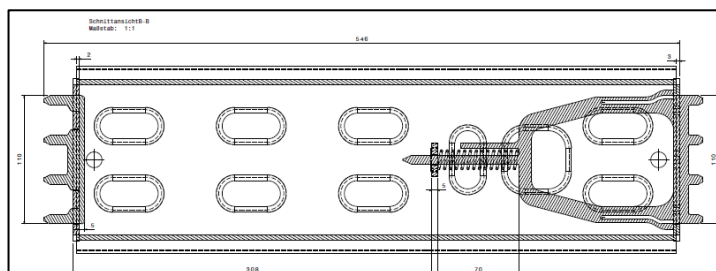


Abbildung 18



5. Anbindung

Die Anbindung der Radmuldeneinsätze an die Fahrzeugstruktur ist nach den Herstellerangaben der Firma Schneebichler ATP GmbH auszuführen. Der Radmuldeneinsatz ist jeweils so zu befestigen, dass er die auftretenden Belastungen aufnehmen kann. Die Anbindung an die Fahrzeugstruktur ist nicht Bestandteil dieses Zertifikates.

6. Detailangaben und Prüfhinweise

Folgende Positionen müssen analog zur Richtlinie VDI 2700 in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch jährlich, beispielsweise durch den TÜV SÜD, durch den Hersteller oder durch von ihm autorisierte Personen einer Überprüfung unterzogen werden.

Prüfpunkte Radmuldeneinsätze:

Die Radmuldeneinsätze sind komplett auf Verformungen und Beschädigungen zu untersuchen. Sie sind zusätzlich auf ihre Funktion und speziell auf ihre Verriegelbarkeit zu überprüfen.

Beschädigungen der einzelnen Radmuldeneinsätze sind zwingend nach Herstellervorgaben instandzusetzen. Es sind sämtliche Fahrbahnelemente zu überprüfen.

7. Allgemeine Bestimmungen und Gültigkeit des Zertifikates

Das nach VDI 2700 Blatt 8:2024-09 bestätigte Fahrzeug sowie dessen Ladungssicherungskomponenten sind auf Grundlage der Richtlinie VDI 2700 einer jährlichen Überprüfung zu unterziehen.

Die Prüfpunkte der jährlichen Überprüfung der Ladungssicherungskomponenten an einem Fahrzeugtransporter umfassen mindestens folgende Punkte:

- a. Spanngurte und Controller
- b. Aufbaustruktur inklusive Fahrbahnelemente
- c. Anschlagpunkte in den Fahrbahnelementen
- d. Radvorleger

Instandsetzungen sind nur durch den jeweiligen Hersteller oder durch von ihm autorisierte Personen zulässig.